

Patientenmerkblatt: DJ-Harnleiterschiene

Informationen für Patienten nach Anlage einer inneren, selbsterhaltenden Harnleiterschiene

Bei Ihnen wurde zur Sicherstellung eines ungestörten Urinflusses aus der Niere über den Harnleiter in die Blase eine innere Harnleiterschiene angelegt.

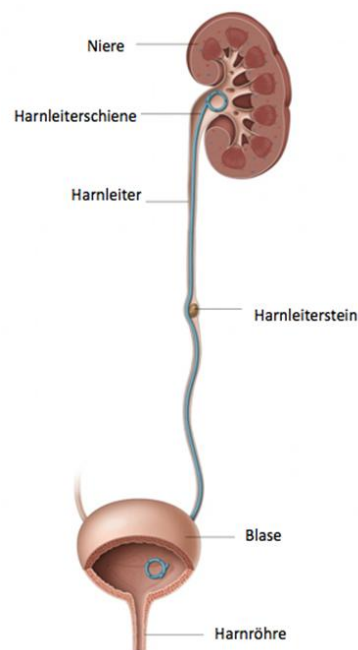
Die Nieren scheiden fortwährend Urin aus, der über den Harnleiter in die Harnblase transportiert wird. Dort wird er gesammelt.

Ihre Harnleiterschiene ist in der Regel ein Röhrchen aus weichem Silikon, etwa 2,3 mm dick und ca. 30 cm lang. Es ist innen hohl, hat zahlreiche kleine Löcher und stellt somit eine innere Drainage dar.

Diese Informationen sollen Ihnen helfen, sich nach dem Eingriff so zu verhalten, dass keine Komplikationen auftreten.

Beachtet werden sollte:

1. Die Schiene dient oft zur Entlastung bei Stauung der Harnleiter (z. B. bei Harnleiterstein). Das heißt, eine weiterführende Behandlung ist häufig notwendig
2. Zur Entlassung aus der Klinik bekommen Sie einen Brief für Ihren weiterbehandelnden Arzt, ggf. einen Termin zur Wiedervorstellung bei uns in der Klinik
3. Ihr Urologe/Urologin wird Ihnen mitteilen, wann die Harnleiterschiene entfernt werden soll. Eine Harnleiterschiene wird in der Regel spätestens nach ca. 12 Wochen entfernt oder gewechselt, ansonsten kann sie „versteinern“. In bestimmten Fällen können Schienen auf ärztliche Empfehlung auch einmal für 6 oder 12 Monate bis zum Wechsel belassen werden
4. Sie sollten auf reichliche Flüssigkeitszufuhr (täglich 1,5 – 2l) achten. Damit gewährleisten Sie, dass Ihre innere Schiene gut gespült wird
5. Leichte Blutungen (rosa farbener Urin), häufiges Wasserlassen mit Brennen, leichter Schmerz in der Nierengegend beim Wasserlassen können gelegentlich auftreten



Im Fall von Schmerzen, hohem Fieber oder gar Schüttelfrost sollten Sie sich umgehend an Ihren niedergelassenen Urologen oder an unsere Notfall-Ambulanz wenden. Dann besteht die Gefahr, dass Bakterien in Ihre Blutbahn gelangen und es ist eine sofortige Behandlung mit speziellen Antibiotika notwendig.

Ansonsten sind wir, auch Nachts, an Feiertagen und Wochenenden jederzeit für Sie erreichbar (0234/517-0)

Für Ihre weitere Genesung wünschen wir Ihnen alles Gute!